



Wieder verstärkt illegale Müllentsorgung in Bretten



Liebe Brettenerinnen und Brettener,
 das neue Schuljahr hat begonnen und wir hoffen alle, dass wir von einer zweiten Corona-Welle verschont bleiben. Denn bei vielen Eltern herrscht verständlicherweise Unsicherheit, wie es mit dem Regelunterricht funktionieren wird und ob es bei einem erneuten Anstieg der Infektionszahlen zur Schließung öffentlicher Einrichtungen kommen könnte. Eines kann ich Ihnen versichern: Wir beobachten die Situation genau und werden unser Maßnahmen sorgfältig abwägen. Denn wir müssen vor allem die Gesundheit und die Sicherheit unserer Kinder im Blick haben, um Ihnen auch in unsicheren Zeiten eine unbeschwerte Kindheit zu ermöglichen. Daran erinnert uns auch der Weltkindertag am kommenden Sonntag, der 2020 unter dem Motto "Kinderrechte schaffen Zukunft" steht. Hierzu haben wir Ihnen einen eigenen Artikel innerhalb des Amtsblatts zusammengestellt, in dem Sie interessante Informationen zur Geschichte des Weltkindertags finden sowie konkrete Informationen, an wen Sie sich wenden können, wenn es innerhalb Ihrer Familie auf Grund der aktuellen Situation zu Spannungen kommt. Außerdem möchte ich Sie darum bitten, gerade jetzt zu Schuljahresbeginn besonders auf unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer zu achten. Seien Sie mit Ihrem Verhalten Vorbild für diejenigen, die unsere Zukunft sind!



Aktuell muss sich der Baubetriebshof wieder verstärkt um illegal entsorgten Müll wie Kühlboxen und weiteren Sperrmüll bis hin zu giftigen Lacken kümmern.

Die Mitarbeiter des Baubetriebshofs finden auf ihren Touren aktuell wieder verstärkt sogenannten wilden Müll. Ob an Waldrändern, in der Nähe von Glascontainern oder am Brettener Tierpark – immer wieder werden Zigarettenkippen, Verpackungen und sogar Sperrmüllabfälle illegal in der Natur abgeladen. Das ist nicht nur eine Verschandelung der Landschaft, sondern kann auch gesundheitsgefährdend sein. „Aktuell finden wir immer wieder illegal entsorgte Lacke, die auf Grund der enthaltenen Lösungsmittel nicht in den normalen Hausmüll geworfen oder in der Kanalisation entsorgt werden dürfen“, informiert Baubetriebshofleiter Stefan Lipps. Für die

Beseitigung solcher Stoffe gibt es Einrichtungen wie das Schadstoffmobil, das vom 17.-19. November wieder in Bretten unterwegs sein wird. Die aktuellen Termine finden Sie auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de. Dort können Sie auch einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabfuhr beantragen. Altpapier, wie es die Mitarbeiter vor allem innerhalb der Stadt als illegalen Müll vorfinden, kann über Altpapiersammlungen eingesammelt werden. Jetzt im September finden in der Kernstadt und in vielen Stadtteilen entsprechende Sammlungen statt. Die aktuellen Termine finden



Foto: Stadt Bretten

Sie auf der Homepage der Stadt Bretten unter www.bretten.de. Und wem seine Hausmülltonne nicht ausreicht, kann sich bei der Stadtverwaltung zusätzliche Müllsäcke erwerben, die dann von der regulären Müllabfuhr mitgenommen werden. Die Entsorgung des illegalen Mülls verursacht zusätzliche Kosten für die Stadt. Eine Leerung des Müllcontainers im Baubetriebshof kostet rund 2.500 Euro. Doch für den Bauhof sind nicht nur die Mehrkosten ein Problem. Generell bedeutet die Entsorgung des wilden Mülls mehr Arbeit, da der Aufwand enorm geworden ist. Zum einem müssen die „Hotspots“ öfters angefahren werden, zum anderen müssen für

diese Fahrten auch größere Transporter genommen werden. Dies hat zur Folge, dass das eigentliche Tagesgeschäft des Baubetriebshofs zurückbleibt, da die Mitarbeiter mit der Müllentsorgung beschäftigt sind. Müllgebühren über eine illegale Entsorgung zu sparen, ist ein Trugschluss, denn dies zieht rechtliche Konsequenzen nach sich. Grundsätzlich gilt: Wer Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig illegal entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit zum Teil sehr hohen Bußgeldern rechnen. Wie hoch diese ausfallen, ist abhängig von der Art des illegal entsorgten Mülls, aber Geldstrafen bis zu 100.000 Euro sind möglich. Wer

Müll entsorgt, der Schadstoffe beinhaltet, die nachhaltigen Boden, Tiere oder das Grundwasser gefährden, begeht sogar eine Straftat. Wie hoch die Strafen hierfür ausfallen, regelt §326 des Strafgesetzbuches. Typischerweise erfolgt die Entsorgung von wildem Müll meist in den Abendstunden oder nachts, sodass die Täter in vielen Fällen nicht geahndet werden können. **„Bitte nutzen Sie die aufgeführten Möglichkeiten, um Ausgedientes loszuwerden und halten Sie dadurch unsere Stadt und die schöne Kraichgaulandschaft sauber“, appelliert Oberbürgermeister Martin Wolff an die Brettenerinnen und Brettener.**

Mit Hochwasserschutzmaßnahme Gölshausen 6 für große Wassermengen gerüstet



Bürgermeister Michael Nöltner, Stadtbauamtsleiter Karl Velte, Dr. Gregor Kühn von Wald+Corbe, Bauunternehmer Hartmut Sauer, Helmut Petri, Sachgebietsleiter des Tiefbauamtes, Ortsvorsteher Torsten Fundis, Oberbürgermeister Martin Wolff und Fabian Dickemann vom Bauamt der Stadt Bretten bei der Übergabe der nunmehr dritten Hochwasserschutzmaßnahme in Gölshausen. Foto: Stadt Bretten

"Mit Gölshausen 6 haben wir einen weiteren kleinen Meilenstein im Hochwasserkonzept für Gölshausen geschaffen", erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff am Montag bei der offiziellen Übergabe der Hochwasserschutzmaßnahme an Ortsvorsteher Torsten Fundis und dankte dem Bauunternehmer Sauer und Dr. Geger Kühn vom Ingeni-

eurbüro Wald und Corbe für die gute Zusammenarbeit. Am östlichen Ortsrand von Gölshausen, an der Zusammenführung der Straßen Weißhofer Grund, Mönchstraße und Lortzingstraße, wurde der Verdolungseinlauf ertüchtigt, indem der Querschnitt des Einlaufs erheblich vergrößert wurde. Zusätzlich sorgen große Rechen am Einlauf und in der

Decke des Stahlbeton-Rahmenkanals dafür, dass Treibgut zurückgehalten wird und große Wassermassen, wie im Falle eines Starkregens, ungehindert in den Kanal abfließen können. Rohre, die das Wasser vom höhergelegenen Fußweg zum Doleinlauf leiten, erhöhen die Ableitungskapazitäten. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 180.000 Euro. "Dieser mecha-

nischen Maßnahme ist ein Hochwassermeldepegel vorgeschaltet, der bei steigendem Pegel zunächst eine Warnmeldung auslöst und im Notfall Stadtverwaltung und Feuerwehr alarmiert", erklärte Bürgermeister Michael Nöltner. Mit der Maßnahme reagiert die Stadtverwaltung auf das Starkregenereignis im Jahr 2015, das bei Anliegern, insbesondere in einer Senke in der Lortzingstraße, zu erheblichen Schäden geführt hatte. Gölshausen 6 ist die dritte von neun baulichen Maßnahmen, die die Gölshausener Bevölkerung vor Hochwasserereignissen schützen soll. Im vergangenen Jahr waren bereits die Maßnahmen Gölshausen 5 und Gölshausen 9 fertiggestellt worden. Bei der Maßnahme Gölshausen 5 sorgen ein umfangreiches Rohrleitungssystem und ein Rückstaubecken dafür, dass große Wassermengen aufgenommen und weitergeleitet werden. Die Hochwasserschutzmaßnahme Gölshausen 9 schützt mit einer 90 Meter langen Mauer das Wohngebiet jenseits des Gölshäuser Dorfbaches. Auf einer Länge von rund 140 Metern wurde eine durchgehende Hochwasserschutzlinie zwischen der Brücke „Am Schneckenberg“ und dem Gewässerdurchlass unter der B 35 erstellt. Bei allen drei Maßnahmen ist jeweils der Schutz vor einem 100-jährlichen Hochwasser gewährleistet.

Aktuelles aus unseren Partnerstädten

Christian Schweitzer wird neuer Bürgermeister von Hemer

Christian Schweitzer wird neuer Bürgermeister der Stadt Hemer. Der seit 2007 in der Stadtverwaltung beschäftigte 33-jährige Hemeraner war bisher als Baudezernent tätig. Er setzte sich nach vorläufigem Ergebnis mit 69,3 Prozent der Stimmen gegen seine Konkurrentin Christa Kunze (UWG) durch, die 30,7 Prozent der Wählerstimmen auf sich vereint hat. Der bisherige Bürgermeister Michael Heilmann war nicht erneut zur Wahl angetreten. Er gratulierte Christian Schweitzer zu seinem

Wahlsieg und bedankte sich sowohl bei seinem Nachfolger als auch bei seiner Konkurrentin Christa Kunze für einen fairen Wahlkampf. Schweitzer wurde auf vier Jahre zum Bürgermeister gewählt und tritt seinen Dienst am 1. November offiziell an. "Ich gratuliere Christian Schweitzer zu seinem Wahlsieg in Hemer und freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm im Rahmen eines engen städtepartnerschaftlichen Austauschs", so Oberbürgermeister Martin Wolff.



Bürgermeister Michael Heilmann (rechts) gratulierte seinem Nachfolger Christian Schweitzer zum Wahlsieg und bedankte sich auch bei seiner Konkurrentin Christa Kunze für den fairen Wahlkampf. Foto: Stadt Hemer

Heiß auf Lesen auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg



Die Beteiligten der Aktion "Heiß auf Lesen" freuten sich am Samstag zusammen mit ihren engsten Familienmitgliedern über eine gelungene Abschlussveranstaltung mit Oberbürgermeister Martin Wolff und der Leiterin der Stadtbücherei, Anette Giesche, vor dem Rathaus.

Foto: Stadt Bretten

Einen Sommer der etwas anderen Art haben wir alle in den vergangenen Wochen erlebt. Auf Grund der Corona-Pandemie mussten viele vor allem kulturelle Veranstaltungen abgesagt werden. So wäre es auch fast "Heiß auf Lesen" ergangen, der Sommer-Leseaktion des Regierungsbezirks Karlsruhe. Doch mit der "Heiß auf Lesen-Reading-Challenge" für Schülerinnen und Schüler ab der fünften Klasse konnte ein Format gefunden werden, dass auch während der Corona-Pandemie funktioniert. Die Kinder und Jugendlichen wurden eingeladen in der Zeit vom 7. Juli bis 12. September fleißig zu lesen und sich mit dem Gelesenen kreativ auseinanderzusetzen. Dafür waren die Mädchen und Jungen mindestens einmal wöchentlich in der Stadtbücherei, um das ausgelesene Buch zurückzugeben und sich neuen Lesestoff zu besorgen, denn die Beteiligten durften immer nur ein Buch ausleihen. Dies war eine der Änderungen im Vergleich zu den Vorjahren. Außerdem gab es in diesem Jahr auch Aufgaben und Anregungen, die man bei jeder Ausleihe in der Stadtbücherei ziehen konnte. Lena Schöntag (10) sah sich dadurch der Herausforderung gegenübergestellt, dass sie ein Buch lesen sollte, dessen Buchdeckel ihr überhaupt nicht gefällt. Ihre Erfahrungen und

Ideen hielt sie dann auf insgesamt acht Bildern fest. Fast genauso kreativ war Julius Welzel (11) mit sieben Beiträgen und Emma Schoch (12) mit fünf Bildern. Sie malte unter anderem zu "Mein Lotta-Leben. Den Letzten küssen die Elche" und "Die Glücksbäckerei - Die magische Verschwörung". Alle drei erhielten für diese besondere Leistung einen Preis überreicht. Die Kreativbeiträge aller Teilnehmer wurden zu einem Buch zusammengefasst. Dank der Unterstützung des Lions Clubs Bretten-Stromberg, der neben Preisen für die Teilnehmer auch die Herstellung des Buches gesponsert hat, konnte so allen eine Erinnerung an das „etwas andere“ Heiß auf Lesen 2020 überreicht werden. Insgesamt beteiligten sich 36 Schülerinnen und Schüler an der Aktion und lasen im Zeitraum insgesamt 183 Bücher, zu denen dann 66 Bilder gemalt und Fortsetzungen sowie Kritiken und Briefe geschrieben wurden. Darüber freuten sich Oberbürgermeister Martin Wolff und Anette Giesche, die Leiterin der Stadtbücherei Bretten, gleichermaßen. "Es ist unheimlich wichtig, dass Kinder lesen und deshalb war es uns auch ein besonderes Anliegen, dass eine Aktion wie "Heiß auf Lesen" selbst während der Corona-Pandemie stattfinden kann", betonten beide einmütig.



Emma Schoch (12) gehört zu den drei beteiligten Schülerinnen und Schülern mit den meisten Kreativbeiträgen. Hier präsentiert sie zusammen mit ihrer Mutter ein Bild zum Buch "Der Magische Wunschbuchladen".

Foto: Stadt Bretten

Spannende Einblicke in das Leben Melanchthons im Kinderferienprogramm



In der Führung durch das Melanchthonhaus erfuhren die Kinder unter anderem, dass Melanchthon bereits mit zwölf Jahren sein Studium in Heidelberg aufnahm - kaum vorstellbar für die anwesenden Kinder, die teilweise im gleichen Alter sind.

Foto: Stadt Bretten

Wer war Philipp Melanchthon? Was bewirkte er in seiner Zeit und darüber hinaus? Und wie alt ist eigentlich das Melanchthonhaus? Diese und weitere Fragen beantwortete Heidemarie Leins, Mitglied im Vorstand des Melanchthonvereins, am vergangenen Mittwoch einer Schar interessierter Kinder. Die Führung durch das Melanchthonhaus fand als eine der

letzten Veranstaltungen des Kinderferienprogramms 2020 statt und nahm die Kinder mit auf eine Reise durch Melanchthons spannendes Leben. Kaum vorstellbar, dass er im gleichen Alter wie die anwesenden Kinder bereits Latein und Griechisch beherrschte und mit seinem Theologiestudium begann. Doch nicht nur diese biographischen Informationen

Weltkindertag am 20. September unter dem Motto „Kinderrechte schaffen Zukunft“

Die neunte Vollversammlung der Vereinten Nationen am 21. September 1954 wird oft als die Geburtsstunde des **Weltkindertages** oder auch der **Internationaler Tag des Kindes** bezeichnet. In der Türkei wurde bereits 1920 unter dem großen Sozialreformer Mustafa Kemal Atatürk, der 23. April als Kindertag eingeführt. In vielen Ländern des ehemaligen Ostblocks aber auch in Kanada wird seit den 50er Jahren der 1. Juni als „Tag des Kindes“ gefeiert. Sind die Tage an denen in verschiedenen Ländern gefeiert werden auch unterschiedlich, so ist doch der Fokus derselbe und lenkt den Blick auf einen besonders verletzlichen Teil der Weltbevölkerung: Kinder und Jugendliche. Verschiedene Veranstaltungen am 21. September machen darauf aufmerksam, dass Minderjährige eigene Rechte haben und auf besonderen Schutz angewiesen sind. Ziel der Bundesregierung ist es auch diese Rechte im Grundgesetz zu verankern.

Durch die Covid-19 Pandemie wurde die Lebenswelt vieler Kinder stark eingeschränkt. Freizeitbeschäftigungen und Sozialkontakte wurden untersagt, Kindertagesstätten und Schulen wurden vorübergehend geschlossen. Noch immer ist unsicher wie der Regulerunterricht nach den Sommerferien weitergeht. Familien befürchten es könnte zu weiteren Schul- und Kitaschließungen wegen regionalen Krankheitsausbrüchen kommen oder, dass einzelne Kinder als Kontaktpersonen in Quarantäne müssen. Zu Problemen rund um Betreuungsgängisse und entstehende Lernrückständen bei Kindern gesellen sich bei vielen Eltern

existenzielle Sorgen wie der Verlust der Arbeitsstelle, Geldnöte oder auch die Angst selbst zu erkranken. Bei Krisen sind Konflikte zwischen Personen im Haushalt vorprogrammiert und es kann zu einer Eskalation kommen.

Der Grundsatz der gewaltfreien Erziehung ist in Art. 19 der UN-Kinderrechtskonvention (UN-KRK) verankert und seit dem Jahr 2000 auch im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB). § 1631 Abs. 2 BGB sagt: "Kinder haben ein Recht auf gewaltfreie Erziehung. Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Maßnahmen sind unzulässig." Dazu gehört auch das Beobachten von Gewalt und Verletzungen zwischen Familienmitgliedern. Als Erwachsene sind wir Vorbilder für unsere Kinder. Doch auch Erwachsene machen Fehler. Kinder sollen geschützt aufwachsen und sich, vor allem zuhause, sicher fühlen können. Gewalterfahrungen prägen Kinder und Jugendliche, und das oft ein Leben lang.

Für überforderte Eltern gibt es das Elterntelefon der Nummer gegen Kummer (www.nummergegenkummer.de). Unter der Telefonnummer: 0800 111 0 550 (Montag - Freitag: 9 - 11Uhr und Dienstag - Donnerstag: 17 - 19 Uhr können sich Eltern anonym beraten lassen.

Auch das Kinder- und Jugendtelefon der Organisation berät Minderjährige anonym bei Sorgen und Nöten: Telefonnummer: 116 111 (Montag - Samstag: 14 - 20 Uhr und zusätzlich Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10 - 12 Uhr.

Jedem Denkmal eine Chance geben

Am vergangenen Sonntag, den 13. September, öffnete das Gerberhaus seine Pforten außerhalb der üblichen Zeiten. Im Rahmen des bundesweiten Tags des offenen Denkmals führte die Brettener Museumsleiterin Linda Obhof unter Einhaltung des strengen Hygienekonzepts die Besucher und Besucherinnen in Kleingruppen durch das geschichtsträchtige Gebäude aus dem Jahr 1585 im Süden der Brettener Altstadt. Viele Aktionen fanden an diesem Tag rein virtuell statt, doch Linda Obhof wollte bewusst das Denkmal selbst bekannt und erlebbar machen. „Die Bedeutung des Erhalts von Denkmälern kann besser begriffen werden, wenn man sich mit alten Handwerkstechniken, aber auch mit den modernen Konflikten einer neuen Nutzung vor Ort vertraut machen kann“, betont Obhof. Dass denkmalgeschützte Gebäude oder gar ganze Ensembles eine nachhaltige Möglichkeit im Umgang mit Rohstoffen und städteplanerischen

Ansätzen sind, wird anhand unterschiedlicher Beispiele aus der Stadt aufgezeigt. In Bretten wurden seit den 1990er Jahren unter ehrenamtlichem Einsatz einige Gebäude saniert und dienen heute einer neuen Funktion. Doch auch Investoren erhalten in der Kernstadt sowie in den Stadtteilen geschichtsträchtige Bauten und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der regionalen Baukultur und somit zu wichtigen Markern hiesiger Traditionen und des kulturellen Gedächtnisses. Dieser bundesweit durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ausgerichtete Tag soll dazu dienen, auf kleiner lokaler Ebene jährlich in Erinnerung zu rufen, dass auch auf den ersten Blick scheinbar uninteressante Bauten häufig einen kulturell nicht zu unterschätzenden Wert in sich bergen und dementsprechend schützenswert sind, denn jeder kleine Einzelverlust kann längerfristig gesehen den Verlust eines gesamten Stadtbildes erwirken.



Foto: Stadt Bretten

faszinierten die kleinen Besucherinnen und Besucher. Sie staunten auch über das Lieblingsstück von Heidemarie Leins innerhalb der Ausstellung. Dabei handelt es sich um eine feinschriftliche Vorlesungsmitschrift von 1516/17.

Im Anschluss an die Führung durften die Kinder die Initialen ihrer Vornamen kunstvoll ausmalen.

Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 06.09.2020 bis 13.09.2020

Sterbefälle:

03.09. Karl Heinz Hörn, Breitenbachweg 6, 85 Jahre
05.09. Volker Karl Wilhelm Bosch, Virchowstr. 46, 84 Jahre
05.09. Egon Bernhard Gruber, Am Gottesackerort 18, 92 Jahre
06.09. Frida Bezrucencova geb. Silbermann, Helga-Barth-Str. 20, 75 Jahre
08.09. Anna Gärtner geb. Pfeiffer, In der Linde 2, 84 Jahre

Eheschließungen:

12.09. Elif Ari, Kochergasse 27, 74196 Neuenstadt am Kocher und Zeki Keserci, Melanchthonstr. 125/2, 75015 Bretten
12.09. Betül Önkol, Tilsiter Str. 2 und Ibrahim Melih Celik, Schießmauerweg 9, 75438 Knittlingen

Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 21. September 2020 die Eheleute Güner und Rasim Altun, Bretten. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Goschehobel beim KulturFreitag: Virtuos und leidenschaftlich



Die drei Musiker von Goschehobel begeisterten am Freitag vor ausverkauften Rängen.

Foto: Stadt Bretten

Goschehobel sind in Bretten keine Unbekannten. Immer wieder zieht es die Musiker aus dem südlichen Baden nach Bretten. Am vergangenen Freitag begeisterten sie, vor ausverkauften Rängen, in der Reihe KulturFreitag ihr Publikum. Die drei virtuellen Gitarristen Urban Huber-Wölfle (Gesang, Gitarre, Goschehobel), Eberhard Jäckle (Gesang, Gitarre, Mandoline) und Oliver Fabro (Gitarre, Mandoline, Gesang) lassen sich musikalisch nicht auf eine Stilrichtung festlegen: spanische Klänge, Country, Folk und Blues bilden das Fundament der Lieder. Die Texte von Goschehobel treffen dabei immer wieder den Nerv des Publikums. Sie erzählen von Liebe, Freude, Gelassenheit,

Verantwortung und Engagement. Die Begeisterung und Leidenschaft für die Musik, die die Herren auf der Bühne versprühen, schwappte sofort auf das Publikum über. Ein durch und durch gelungener Abend der in einer A-cappella-Nummer der drei Musiker und des begleitenden Tontechnikers Matthias Haberstroh einen krönenden Abschluss fand.

Das Konzert von Goschehobel läutet den Abschluss der Reihe ein. Am kommenden Freitag, 18.09.2020 endet der KulturFreitag auf dem Alfred-Leicht-Platz mit einem Konzert der Jazzkombüse Kraichgau. Karten sind bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse erhältlich.

Denken Sie bitte daran:

Im Rahmen eines sicheren Schulwegs sind Sie alle gefragt. Seien Sie mit Ihrem Verhalten Vorbild!

Wir wünschen allen ABC-Schützen einen guten Start in den Schulalltag!

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
- Einführungspraktikum im Rahmen des Studiums Bachelor of Arts - Public Management (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)

BRETTE



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.



Bauerbach

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist vom 21. September bis 9. Oktober wegen Urlaub geschlossen.
Die Sprechstunde des Ortsvorstehers am Montag, 21. September, fällt aus. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers am Montag, 28. September, und Montag, 5. Oktober, finden jeweils von 17 bis 19 Uhr statt.
In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates

am Montag, 21. September 2020, 19:30 Uhr, in der Sporthalle Bauerbach

Tagesordnung:
TOP 1: Bürgerfragestunde
TOP 2: Konzepterstellung Nutzung Altes Amtshaus
TOP 3: Planung Eröffnung des Talbrücken-Rundwanderweges
TOP 4: Baugebiet „Obere Krautgärten“ – Sachstandsbericht
TOP 5: Budgeterhöhung wegen Renovierung Aussegnungshalle
TOP 6: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Torsten Müller, Ortsvorsteher



Büchig

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Büchig
am Donnerstag, den 24.09.20 um 20:00 Uhr in der Bürgerwaldhalle

Tagesordnung
TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Bürgerfragestunde
TOP 3: Bauanträge

TOP 4: Anhörung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates: Bebauungsplan Südl. Hügellandstraße: Zulassung einer Ausnahme gem. § 14 Abs. 2 BauGB für ein Bauvorhaben im südlichen Abschnitt der Hügellandstraße im Geltungsbereich der Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes „Südliche Hügellandstraße“ der Stadt Bretten, Gemarkung Büchig
TOP 5: Coroneinschränkungen
TOP 6: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Uve Vollers, Ortsvorsteher



Gölshausen

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung ist bis 18. September 2020 wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder die Fachämter im Rathaus Bretten. Ab 21.09.2020 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder erreichbar.



Neibsheim

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim
am Mittwoch, 23.09.2020 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:
TOP 1: Fragen und Anregungen der Bürger/innen
TOP 2: Sachstand Sanierung Talbachhalle
TOP 3: Sachstand Flurneuordnung „Bretten-Nord“
TOP 4: Bekanntgaben/Verschiedenes
TOP 5: Bürger/innen haben das Wort

Mit freundlichen Grüßen
Michael Koch, Ortsvorsteher



Ruit

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit
am Donnerstag, 17.09.2020 um 18:30 Uhr in der Festhalle in Ruit

Tagesordnung:
TOP 1: Bauanträge
TOP 2: Aktueller Stand zur innerörtlichen Entwicklung und zum Kindergartenumbau
TOP 3: Erkenntnisse aus der Ortsbegehung vom 12.09.20
TOP 4: Offene Fragerunde mit Oberbürgermeister Wolff
TOP 5: Verschiedenes
TOP 6: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen
Aaron Treut, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung bleibt geschlossen
Die Ortsverwaltung bleibt am Mittwoch, den 23.09.2020 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Rathaus Bretten, Tel.: 07252/921180 oder an die zuständigen Fachämter.

Die Ortschaftsratsitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot des § 3 Abs. 2 und 4 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung – Corona VO). Daher kann jede Bürgerin und jeder Bürger an der Sitzung teilnehmen. Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können. Des Weiteren empfehlen wir aufgrund der räumlichen Situation das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes. Als Mund-Nasen-Bedeckung gelten die zertifizierten Mund-Nasen-Schutz (MNS)- und Filtering Face Piece (FFP)-Masken sowie Alltagsmasken. Alltagsmasken sind nicht zertifizierte, insbesondere selbstgemachte Masken aller Art, die Mund und Nase vollständig und sicher abdecken.

Auch 2020 sucht unsere Partnerstadt Bellegarde wieder junge Talente aus Bretten

Am 28. und 29. November 2020 veranstaltet das Departement Ain unserer Partnerstadt Bellegarde-sur-Valserine das alljährliche Comicfestival für Schüler der Jahrgänge 2004 bis 2007. Es lohnt sich mitzumachen. Die jungen Talente aus Bretten werden mit einem Sonderpreis geehrt. Die Bewerbung für den Wettbewerb kann individuell sein oder von den Kunstlehrern der Brettener Schulen unterstützt werden. Die Teilnehmer sollen auf einem Reißbrett in Farbe oder schwarz-weiß die vorgegebene Geschichte in Französisch weiter-schreiben. Das Papierformat ist A 3 (29,7 Zentimeter/42 Zentimeter) und soll senkrecht sein. Das Reißbrett soll bis spätestens 31. Oktober 2020 per Post an



Internationales Melanchthon-Symposium in Bretten



Vergangene Woche fand im Melanchthonhaus ein internationales Melanchthon-Symposium statt. Eröffnet wurde es von Oberbürgermeister Martin Wolff und Prof. Dr. Günter Frank, dem Leiter der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten.

Foto: Stadt Bretten

Vergangene Woche fand vom Mittwoch bis Freitag, den 9.-11. September, das internationale Symposium "Totus noster? - Augustinus zwischen den Konfessionen" im Melanchthonhaus statt. Hierzu begrüßte zunächst

Oberbürgermeister Martin Wolff die anwesenden hochkarätigen Redner und Gäste und bedankte sich dafür, "dass sie trotz aller Widrigkeiten den Weg in die Melanchthonstadt gefunden und beschritten haben, um eine

neuen Blick auf den Kirchenvater Augustinus zu eröffnen". Im Anschluss richtete Prof. Dr. Günter Frank als Leiter der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten das Wort an die Anwesenden und betonte die Bedeutung eines transkonfessionellen Ansatzes bei der Beschäftigung mit dem wohl gewichtigsten Kirchenvater der frühen Kirche, "dessen Autorität von allen Seiten beansprucht und dessen Werk somit vor und zugleich zwischen den Konfessionen steht".

Im Anschluss beleuchteten die Fachvorträge verschiedene Sichtweisen auf Augustinus und seine Zeit und dienten als Grundlage für einen angeregten Austausch untereinander.

KulturStadt Bretten

zum letzten Mal

KulturFreitag

Open-Air auf dem Alfred-Leicht-Platz

Jazzkombüse-Kraichgau Nicht ganz Standard

Fr 18.09., 20 Uhr

Jazz mag nicht jeder. Aber Essen und Urlaub am Strand. Am liebsten in der Muttersprache. Deswegen hat sich die Jazzkombüse auf eine Mission begeben, den Jazz zu kochen. Die Zutaten sind ein jazzfähiges Quartett, die fünf Instrumente Bass, Gesang, Klavier, Saxofon und Schlagzeug sowie ein Bonuswerkzeug, der Wolf, durch den die im Original englischen Standards, auf Deutsch Evergreens, gedreht werden. Heraus kommt köstliche Musik mit deutschen Texten, die ihre Vorlage eher als Inspiration denn als Rezept verstehen. Seriöser Humor wo man ihn nicht vermissen würde und überzogene Ernsthaftigkeit an unerwarteten Stellen, das ist ihre Jazzkombüse-Kraichgau.



Der **KulturFreitag verabschiedet sich** mit dem Konzert der Jazzkombüse Kraichgau **in den Herbst**. Das Amt für Bildung und Kultur bedankt sich bei allen Besuchern für den tollen Zuspruch und das große Interesse an der Open-Air-Reihe auf dem Alfred-Leicht-Platz!

Tickets KulturFreitag

Tickets bei der Tourist-Info Bretten und an der Abendkasse
12 Euro / ermäßigt 8 Euro

Stadtbücherei,

Untere Kirchgasse 5, 07252 957613



Tonies in der Stadtbücherei

Eine stattliche Anzahl von Tonie-Figuren haben die Medienvielfalt der Stadtbücherei Bretten erweitert und stehen zur kostenlosen Ausleihe bereit. Einzige Voraussetzung: ein gültiger Leseausweis und eine Toniebox zuhause.

Tonies sind Hörfiguren, die Hörerlebnisse für die jüngsten Büchereinutzer anfassbar und erlebbar machen, Kleinkindern altersgerecht den Zugang zur digitalen Medienwelt erleichtern. Die Figuren stammen allesamt aus der Welt der Kinderliteratur, ebenso wie die darauf gespielten Hörabenteuer. Ein grenzenloser kinderleicht zu bedienender Hör-Spiel-Spaß, der sich bei jungen Familien größter Beliebtheit erfreut

Dem Deutschen Leihverkehr angeschlossen

Wer im vielfältigen Medienangebot der Stadtbücherei nicht fündig wird, dem kann hier dennoch geholfen werden: die Brettener Bibliothek ist dem Deutschen Fernleihverkehr angeschlossen. Somit kann nahezu jedes Fachbuch besorgt werden - aus jeder wissenschaftlichen Bibliothek im gesamten Bundesgebiet, für 2,- € Unkostenbeitrag pro Medium. Die Stadtbücherei übernimmt selbstverständlich den Service, das Buch wieder in seine Heimatbibliothek zurückzuschicken.

Tourist-Info Bretten, Melanchthonstraße 3

Genießen Sie Bretten in kleiner Runde!

Entdecken Sie Bretten hautnah: Bei einem individuellen Rundgang mit bis zu 19 Personen entführen Sie die kompetenten Stadtführer anschaulich und unterhaltsam in die Historie Bretten. Das Führungsentgelt beträgt 35 Euro pro Gruppe. Anmeldungen für Gruppenführungen sind in der Tourist-Info möglich.

Öffentliche Stadtführung durch Bretten

So 20.09., 11 Uhr

Lassen Sie sich während der Führung durch die Altstadt von den Sehenswürdigkeiten Bretten verzaubern. Folgen Sie uns durch den beeindruckenden historischen Stadtkern und erfahren Sie viel Interessantes und Wissenswertes über Pfeiferturm, Schweizer Hof und Co. Die Gebühr von 3 € pro Person ist direkt beim*bei der Stadtführer*in bar zu bezahlen. Bitte die Gebühr passend mitbringen. Eine Anmeldung über die Tourist-Info/vhs (Tel. 07252 583710) ist erforderlich. Anmeldeschluss: Fr 18.09.2020., Treffpunkt: Marktbrunnen.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3
75015 Bretten
Tel.: 07252 58371-0
Email: touristinfo@bretten

Öffnungszeiten: Mo-Di 9-16 Uhr,
Mi /Fr/ Sa 9-13 Uhr, Do 9-18 Uhr

www.erlebe-bretten.de

Volkshochschule, Melanchthonstr. 3

vhs-Programm Herbst/Winter

Das Herbst-/Wintersemester-Programm der vhs ist online und kann über die Homepage www.vhs-bretten.de aufgerufen werden. Insgesamt stehen 360 Kurse zur Auswahl. Anmeldungen für die neuen Kurse sind ab sofort möglich: persönlich in der Geschäftsstelle am Marktplatz, telefonisch unter 07252 583718, per E-Mail vhs@bretten.de oder über die Homepage www.vhs-bretten.de.

Webseminar: Rosa oder lieber Blau?

Die Geschlechterrollen in der Erziehung

Do 17.09., 19:00 - 20:30 Uhr

AL 10503, Kosten: 10 €

Livestream: Aktien - eine Alternative zu Mini-Zinsen

Di 22.09., 19:00 Uhr - 19:45 Uhr

AL 10310, Kosten: 5 €

Webseminar: Effiziente Geschäftskorrespondenz

Di 22.09., 19:00 Uhr - 21:15 Uhr

AL 50610, Kosten: 27 €

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Was sind Schutzengel und wie lange finden wir diese schon in den unterschiedlichen Kulturkreisen? Welche Bedeutung haben Schutzengel heute? Antworten auf diese und viele weitere spannende Fragen finden sie in unserem Schutzengel-Museum im Schweizer Hof! Öffnungszeiten: Sa/So und Feiertage 11 - 17 Uhr, Eintritt frei!

Museum im Gerberhaus, Gerbergasse 10

Das direkt an der Brettener Stadtmauer gelegene Museum im Gerberhaus vermittelt einen Eindruck der Wohnkultur des 18. Jahrhunderts und bietet einen interessanten Einblick in das Handwerk der Gerberei. Öffnungszeiten: So 15 - 18 Uhr, Eintritt frei!

Melanchthonhaus Bretten, Melanchthonstraße 1

Das Melanchthonhaus Bretten ist eine Gedenkstätte zu Ehren des Humanisten, Reformators und Universalgelehrten Philipp Melanchthon (1497-1560). Es beherbergt eine umfangreiche Sammlung von Drucken, Autografen, Kupferstichen und Medaillen, die in Beziehung zu Melanchthons Leben und Werk und zur Reformation stehen. Öffnungszeiten: Di -Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11- 13 Uhr und 14-17 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Vereinbarung zur Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Betrieb von einem Grünabfallsam- melpplatz/ Grünabfallsammelpätzen“ zwischen der Stadt Bretten vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Martin Wolff und dem Landkreis Karlsruhe vertreten durch Herrn Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Präambel

Seit dem 01.01.2009 wurde die öffentlich-rechtliche Aufgabe des Einsammelns und Beförderns von Abfällen und der Kompostierung pflanzlicher Abfälle von den Städten und Gemeinden auf den Landkreis zurück übertragen. Die Stadt/Gemeinde übernimmt seither im Rahmen einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung für den Landkreis nach § 6 Abs. 3 LABfG den Betrieb von Grünabfallsammelpätzen für ihr Gebiet als kommunale Beistandsleistung und erhält dafür vom Landkreis eine Aufwandsentschädigung. ·

Der Kreistag hat am 19.07.2018 beschlossen, dass ab dem 01.01.2021 eine zusätzliche Bioabfallsammlung mit einem Kombisystem aus einer freiwilligen Biotonne und einem Bringsystem auf den vorhandenen Grünabfallsammelpätzen im Landkreis Karlsruhe für Privatkunden angeboten wird. Der Betrieb der Grünabfallsammelpätze soll künftig die Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen einschließen. Die bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Betrieb von einem Grünabfallsammelpplatz / Grünabfallsammelplätzen" wird dazu wie folgt geändert:

Artikel 1

In § 1 Absatz 1 wird nach Satz 1 folgender weiterer Satz ergänzt:
Der Betrieb schließt die Annahme von Bioabfällen im Bringsystem, insbesondere mit einer durch Personal kontrollierten Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen, die Ausgabe von zusätzlichen Biobeuteln und Transporteimern und die Bereitstellung der Bioabfallsammelbehälter zur Leerung ein.

In § 1 Absatz 3 wird nach dem 7. Spiegelstrich der folgende weitere Satz ergänzt:
Die zusätzliche Bioabfallsammlung im Bringsystem beinhaltet insbesondere die Bereitstellung· einer zusätzlichen befestigten Fläche für die Biosammelbehälter, die Anlieferungskontrolle durch Personal, die Ausgabe von zusätzlichen Biobeuteln und Transporteimern, die Standplatzreinigung und die Bereitstellung der Bioabfallsammelbehälter zur Leerung.
In § 1 Absatz 6 wird nach dem 2. Spiegelstrich der folgende weitere Spiegelstrich ergänzt:

Für die zusätzliche Bioabfallsammlung im Bringsystem die Ausstattung der Plätze mit ausreichend 660 Liter Vierrad-Bioabfallsammelbehältern, die Lieferung von leeren Biobeuteln, Ausgabespendern, Transporteimern und Infotafeln auf Anforderung, die regelmäßige Leerung und Reinigung der Bioabfallsammelbehälter und die Schulung des Betreuungspersonals.

Artikel 2

In § 3 Absatz 1 werden nach Satz 1 folgende Sätze ergänzt:
Für die Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen auf den Sammelplätzen erhält die Stadt/Gemeinde folgende zusätzliche einwohnerabhängige Aufwandsentschädig· ung inklusive Mehrwertsteuer pro Jahr:

bis 15.000 Einwohner	8.400 € (7.450 € zuzüglich Mehrwertsteuer)
15.001 - 30.000Einwohner	16.800 €(14.900 € zuzüglich Mehrwertsteuer)
über 30.001 Einwohner	25.200 €(22.350 € zuzüglich Mehrwertsteuer).

Die Aufwandsentschädigung für das Jahr 2020 wird anteilig für 3 Monate gezahlt. Die Sätze werden nach Ablauf des Jahres 2022 überprüft und falls erforderlich rückwirkend angepasst.

Artikel 3	
Inkrafttreten	
Die Änderungen werden zum 01.10.2020 wirksam. Im Übrigen gilt die zwischen der Stadt/Gemeinde und dem Landkreis bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Betrieb von einem Grünabfallsammelpplatz / Grünabfallsammelpätzen" fort.	
Karlsruhe, den 28.07.2020	Bretten, den 10.09.2020
gez. Dr. Christoph Schnaudigel	gez. Martin Wolff
Landrat Landkreis Karlsruhe	Oberbürgermeister Stadt Bretten

Vereinbarung zur Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Abfallberatung" zwischen der Stadt Bretten vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Martin Wolff und dem Landkreis Karlsruhe vertreten durch Herrn Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Präambel

Seit dem 01.01.2009 wurde die öffentlich-rechtliche Aufgabe des Einsammelns und Beförderns von Abfällen und der Kompostierung pflanzlicher Abfälle von den Städten und Gemeinden auf den Landkreis zurück übertragen. Die StadUGemeinde übernimmt seither im Rahmen einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung für den Landkreis nach§ 6 Abs. 3 LABfG die Abfallberatung für ihr Gebiet als kommunale Beistandsleistung und erhält dafür vom Landkreis eine Aufwandsentschädigung.

Der Kreistag hat am 19.07.2018 beschlossen, dass ab dem 01.01.2021 eine zusätzliche Bioabfallsammlung mit einem Kombisystem aus einer freiwilligen Biotonne und einem Bringsystem auf den vorhandenen Grünabfallsammelplätzen im Landkreis Karlsruhe für Privatkunden angeboten wird. Die Abfallberatung-durch die StadUGemeinde soll künftig dieses neue Angebot einschließen. Die bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Abfallbera- tung " wird dazu wie folgt geändert:

Artikel 1

In§ 1 Abs. 1 wird nach Satz 1 folgender weiterer Satz ergänzt:
Die Abfallberatung schließt die Beratung für das Stadt-/Gemeindegebiet zu der vom Landkreis angebotenen zusätzlichen Bioabfallsammlung im Hol- und Bringsystem ein und umfasst insbesondere die persönliche Kundenberatung vor Ort und die Bestellannahme für die Bioabfallsammlung.

Artikel 2

In § 3 Absatz 1 werden nach Satz 1 folgende Sätze ergänzt:
Für die Beratung zu der vom Landkreis angebotenen zusätzlichen Bioabfall- sammlung erhält die StadUGemeinde in der Einführungsphase von drei Jahren bis zum 31.12.2022 eine zusätzliche einwohnerabhängige Aufwandsentschädi- gung- inklusive Mehrwertsteuer von 0,20 €(0,19 € zuzüglich Mehrwertsteuer) pro Einwohner und Jahr, die für das Jahr 2020 anteilig für 9 Monate gezahlt und nach Ablauf des Jahres 2022 überprüft und rückwirkend angepasst wird. Die zusätzliche Aufwandsentschädigung beträgt ab dem 01.01.2023 inklusive Mehrwertsteuer noch 0,10 €(0 ,09 € zuzüglich Mehrwertsteuer) pro Einwoh- ner und Jahr und wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls zum Folgejahr kreiseinheitlich angepasst.

Artikel 3 Inkrafttreten

Die Änderungen werden zum 01.04.2020 wirksam. Im Übrigen gilt die zwischen der StadUGemeinde und dem Landkreis bestehende öffentlich - rechtliche Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Abfallberatung” fort.

Karlsruhe, den 28.07.2020 Gez. Dr. Christoph Schnaudigel Landrat Landkreis Karlsruhe	Bretten, den 10.09.2020 Martin Wolff Oberbürgermeister Stadt Bretten
--	--

Brettener Obstbaumaktion 2020

Im Rahmen der Brettener Obstbaumaktion 2020 rufen wir auch in diesem Jahr wieder zur Pflanzung von Streuobstbäumen auf. Zum Erhalt und zur Erneuerung des Streuobstanbaus auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Bretten gibt die Stadt Obstbäume im Rahmen eines Förderprogramms zum Preis von **ca. 16,00 € für einen Halbstamm** und zum Preis von **ca. 21,00 € für einen Hochstamm** an Brettener Bürger ab. Die Bäume werden im freien Feld oder im Wohngebiet der Gemarkung der Großen Kreisstadt Bretten gepflanzt. Ab sofort können mit dem angefügten Bestellschein aus der diesjährigen Auswahl beim Baubetriebshof Bäume bestellt werden. Die Ausgabe erfolgt am **Samstag, den 07.11.2020 von 9.00-11.00 Uhr** (der Termin wird in der „Brettener Woche“ nochmals rechtzeitig bekannt gegeben). Die Obstbaumausgabe ist eine jährliche Aktion der Stadt Bretten. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit die Pflanzungen auf mehrere Jahre zu verteilen. Bitte geben Sie den ausgefüllten Bestellschein bis **spätestens 05.10.2020** im Rathaus, Untere Kirchgasse 9 (im Bürgerservice/Rathausbriefkasten) oder bei den Ortsverwaltungen ab. Es besteht auch die Möglichkeit die Bestellung per Email an den Baubetriebshof (marina.haupt@bretten.de) zu senden. Im Internet finden Sie den Bestellschein ebenfalls zum Ausdrucken unter <http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare>. Für Rückfragen stehen wir unter der Telefonnummer 07252/949921 gerne zur Verfügung.

Bestellschein Obstbaumaktion 2020 (Bitte leserlich und vollständig zurück an den Baubetriebshof.) In die vorderen Klammern bitte die Anzahl der gewünschten Obstbäume eintragen und in die Klammern nach der Sorte bitte die gewünschte Größe des Baumes eintragen (HA o. HO):			
Äpfel () Gravensteiner () () Zabergäu Renette () () Brettacher () () Winterrambur () () Gewürzluike () () Jakob Lebel () () Topaz ()	Birnen () Gräfin von Paris () () Conference () Nüsse () Walnuss () Mirabellen () Nancy ()	Zwetschgen () Hauszwetschge () () Bühler Frühe () Kirschen () Hedelfinger () () Regina ()	Halbstamm (HA) Hochstamm (HO)
Die Obstbäume werden in der freien Feldflur / im Wohngebiet gepflanzt. Flurstück-Nr. / Gewinn: _____			
Name, Vorname: _____ Straße: _____ Wohnort: _____ Telefon: _____ Datum : _____ Unterschrift: _____			



Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche Kernstadt
Sonntag 20.09.2020
10:00 Uhr Stiftskirche Gottesdienst
Dekanin Trautz

Stadtteil Büchig
Sonntag 20.09.2020
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Sonntag 20.09.2020
11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökume-
nischer Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Freitag 18.09.2020
Jungscharen finden nach Vereinbarung
statt - bei evtl. Rückfragen Tel. 87608
Sonntag 20.09.2020
09:00 Uhr Gottesdienst - Kollekte für die
Evang. Frauenarbeit
Sonntag 20.09.2020
11:00 Uhr Taufgottesdienst
Mittwoch 23.09.2020
08:30 Uhr CVJM- Frauentreff - kleine
Radtour oder Wanderung - bei Interesse
bitte unter Tel. 87608 anmelden

Stadtteil Dürrenbüchig
Sonntag 20.09.2020
10:00 Uhr Gottesdienst - Kollekte für die
Evang. Frauenarbeit Prädikant Volker
Geisel aus Zaisenhausen

Stadtteil Gölshausen
Donnerstag 17.09.2020
17:00 Uhr Kirche (Empore) Sitzung KGR
Samstag 19.09.2020
09:30 Uhr Kirche Einschulungsgottes-
dienst
Sonntag 20.09.2020
10:00 Uhr Kirche Gottesdienst Prädikant Illg

Stadtteil Neibsheim
Sonntag 20.09.2020
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche
Sonntag 20.09.2020
11:00 Uhr Büchig Kath. Kirche Ökumeni-
scher Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Freitag 20.09.2020
19:30 Uhr vor dem Gemeinderaum des
KiGa "Arche" Probe Kirchenchor (bei
trockenem Wetter)

Stadtteil Ruit
Sonntag 20.09.2020
10:15 Uhr Kirche oder davor Gottesdienst
Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Sprantal
Sonntag 20.09.2020
09:00 Uhr St. Wolfgang, Sprantal
Gottesdienst
Sonntag 20.09.2020
10:15 Uhr St. Stephan, Nußbaum
Gottesdienst Pfarrer Ehmann

**Katholische Kirche
Kernstadt St. Laurentius**
Mittwoch 16.09.2020
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Donnerstag 17.09.2020
10:00 Uhr ASB-Pflegeheim, Eucharistiefei-
er Pfr. Maiba
Freitag 18.09.2020
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Samstag 19.09.2020
09:30 Uhr Sonstige Räume Bretten
ökum. Segensgarten zur Einschulung
Hebelschule

Sonntag 20.09.2020
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
Mittwoch 23.09.2020
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

**Pfarrgemeinde Bauerbach
St. Peter**
Mittwoch 16.09.2020
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch 16.09.2020
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr.Streicher
Samstag 19.09.2020
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Marienge-
dächtnis
Samstag 19.09.2020
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 20.09.2020
19:00 Uhr Andacht
Mittwoch 23.09.2020
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch 23.09.2020
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr.Streicher

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Donnerstag 17.09.2020
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Donnerstag 17.09.2020
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Samstag 19.09.2020
17:30 Uhr Salve-Gebet
Sonntag 20.09.2020
11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

**Pfarrgemeinde Diedelsheim
St. Stephanus**
Mittwoch 16.09.2020
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch 23.09.2020
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

**Pfarrgemeinde Neibsheim
St. Mauritius**
Freitag 18.09.2020
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag 18.09.2020
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher
Sonntag 20.09.2020
10:30 Uhr Festgottesdienst zum Patronats-
fest "St. Mauritius" -mitgestaltet von einem
Ensemble des Kirchenchores Pfr. Streicher

**Filialkirche Gondelsheim
Guter Hirte**
Dienstag 22.09.2020
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**
Freitag 18.09.2020
19:00 Uhr Jugendtreff JUMP unterwegs
Samstag 19.09.2020
16:00 Uhr Royal Rangers
Sonntag 20.09.2020
10.00 UhrKonzertgottesdienst&Livestre
am Ludmilla Lider, www.efg-bretten.de
Pastor A.Bothe
Dienstag 22.09.2020
20.00 Uhr Bibelforum Pastor A. Bothe

**Liebezeller Gemeinschaft
Bretten, Gartenstr. 2 a**
Sonntag 20.09.2020
17.30 Uhr Missionsgottesdienst Garten-
straße 2a
Mittwoch 23.09.2020
20.00 Uhr Bibelstunde Gartenstraße 2a

**Christusgemeinde Bretten
Evang. Gemeinschaftsverband A. B.**
Donnerstag 17.09.2020
18:00 Uhr Rinklingen, ev. Gemeindehaus
Bibelstunde
Samstag 19.09.2020
19:30 Uhr Im Brückle 7 C-Zone (Jugend)
Sonntag 20.09.2020
10:00 Uhr Im Brückle 7 Gottesdienst
Sonntag 20.09.2020
14:30 Uhr Im Brückle 7 Bibelstunde
Sonntag 20.09.2020
14:30 Uhr Ruit Bibelstunde
Sonntag 20.09.2020
14:00 Uhr Nußbaum Bibelstunde

**Religionsgemeinschaft Jehovas
Zeugen Versammlung Bretten**
Freitag 18.09.2020
19:00 Uhr Videokonferenz - Anmeldedaten
über 07252-5864066 / Nach Schätzen aus
Gottes Wort graben und daraus lernen /
Jesus der Weg, die Wahrheit, das Leben /
Programm gemäß www.jw.org/de/bibliotheek/jw-arbeitsheft/
Sonntag 20.09.2020
10:00 Uhr Videokonferenz - Anmeldedaten
über 07252-5864066 / Vortrag und Bibel-
studium (jw.org) „Wenn ich schwach bin,
dann habe ich Kraft“

**Neuapostolische Kirche
Gemeinde Bretten
Heilbronner Str. 13**
Zentrale Videogottesdienste finden in der
Gebietskirche Süddeutschland bis auf Wei-
teres jeden Sonntag um 10 Uhr statt. Die
Videogottesdienste können per Livestream
auf dem YouTube-Kanal der Gebietskirche

miterlebt werden. Weitere Infos unter
www.naksued.de

**Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5**
Mittwoch 16.09.2020
19:30 Uhr Am Hagdorn 5, Bibel- und
Gebetskreis
Freitag 18.09.2020
17:00 Uhr Am Hagdorn 5, Start Jungs-
char für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre
(nähere Informationen unter Tel. 07252
/ 5627042
Freitag 18.09.2020
19.00 Uhr Am Hagdorn 5 Start Teen-
und Jugendkreis (ab 13 Jahre) nähere
Informationen unter Tel. 07252 / 78024
Sonntag 20.09.2020
11:00 Uhr Am Hagdorn 5, 75015 Bretten
Gottesdienst und Kinderstunde (Kinder
von 3-11 Jahre)
Dienstag 22.09.2020
09:30 Uhr Am Hagdorn 5, Frauentreff
(mit Kinderbetreuung)

**ICF Kraichgau
Salzhofen 7**
Sonntag: 20.09.2020
9:30 Uhr vor Ort Gottesdienst mit
Vorankmeldung auf der Homepage, da
begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte Maske
mitbringen.
Weiterhin ICF-Online-Live-Church:
Sonntags, 11:00 und 18:30 Uhr |
Livestream mit Chat / YouTube / Ba-
denTV (morgens) Mehr Infos: [www.
icf-kraichgau.de/online-church](http://www.icf-kraichgau.de/online-church)
Serie: Lifestyle Jüngerschaft mit Dario
Große



Semesterstart an der vhs Bretten

Auszug aus dem aktuellen Programm



Gesellschaft & Wissen



Gesellschaft, Politik & Ethik

Livestream: Nachhaltigkeit in der Krise
Mo 09.11.20, 19:00-21:00 Uhr

Heimatkunde & Stadtgeschichte

Weinerlebnisführung durch die Diefenbacher Weinberge
Do 22.10.20, 14:00-16:30 Uhr

Länderkunde & Geographie

Multivision: HIMALAYA - Gipfel, Götter, Glücksmomente
Mo 15.03.21, 19:30 Uhr

Verbraucherfragen, Familie & Recht

Vortrag: So erben Ehegatten
Mi 07.10.20, 19:00 Uhr

Webseminar: Sichere Eltern-Kind-Bindung von Anfang an
Mi 27.01.21, 20:00-21:00 Uhr

Natur & Umwelt

Richtiger Umgang mit der Motorsäge
Mo 19.10.20 und Mi 21.10.20 18:00-21:00 Uhr
Sa 24.10.20 09:00-15:00 Uhr

Kultur & Kreativität



Kultur & Kunst

Kunstfahrt zur Staatsgalerie Stuttgart mit Führung
Mi 03.02.21, ganztägig

Kreatives Gestalten

Halloween-Monsterschleim selbst gemacht für Kids
Fr 09.10.20, 16:00-18:00 Uhr

Fotografie

Schwarz/Weiß Fotografie
Sa 16.01.21, 14:00-18:00 Uhr + So 17.01.21, 10:00-14:00 Uhr

Kosmetik & Frisur

Seifenmanufaktur für Kinder
Sa 14.11.20, 10:00-13:00 Uhr



Gesundheit



Gesundheitswissen

Vortrag: Unser Immunsystem
Di 15.12.20, 19:30 Uhr

Entspannung, Taiji / Qigong

Taiji
Mo 21.09.20, 19:30-20:30 Uhr, 10 mal

Yoga & Pilates

Hatha Intensive Yoga
Mi 30.09.20, 18:00-19:00 Uhr, 10 mal

Rücken & Wirbelsäule

Rücken-Fit
Mo 28.09.20, 09:30-10:30 Uhr, 10 mal

Gymnastik & Fitness

Mama-Fitness
Mo 21.09.20, 10:45-11:45 Uhr, 10 mal

Tanz

Nordic Walking

Nordic Walking am Nachmittag
Fr 02. + 9. + 16.10.20, 16:45-18:00 Uhr

Selbstverteidigung

Outdoorkurse

Geführte Schneeschuhtour
So 10.01.21, 09:20-15:30 Uhr

Kochen & Genießen

Whisky-Tasting
Fr 23.10.20, 19:30-23:00 Uhr

Sprachen



Arabisch

Englisch

Französisch

Italienisch

Norwegisch

Russisch

Spanisch



Schule & Arbeitsleben



Grundlagen & Betriebssysteme

Office-Anwendungen

Internet & E-Mail

Grafikprogramme

Betriebswirtschaft

Persönliche Kompetenzen

Besondere Angebote



Online-Angebote

Online-Vortrag: Gesunde Wälder - gesunde Menschen
Mi 23.09.20, 19:00 Uhr

Online-Vortrag: Bildung für nachhaltige Entwicklung: Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels
Mi 07.10.20, 18:00 Uhr

Livestream: Finanzmärkte sechs Monate nach der Corona-Krise - eine Bestandsaufnahme
Mi 21.10.20, 19:30 Uhr

Livestream: Rente
Mo 08.02.21, 19:00 Uhr



Angebote für Familien

Eselerlebnis für Kinder und Familien
Sa 10.10.20, 09:00-11:30 Uhr

Webseminar: Starke Kinder sind glücklicher
Für Eltern von Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren.
Mi 11.11.20, 20:00-21:30 Uhr



Angebote für Senioren

Online-Vortrag: Zuhause Wohnen im Alter mit digitaler Unterstützung
Di 26.01.21, 16:00-17:30 Uhr

